





## Fragen für Gesprächsgruppen

### Der Organismus

#### *Null Aufwand*

*Voraussetzung: Alle Gruppenteilnehmer haben das ganze Buch und insbesondere das 9. Kapitel – Der Organismus - gelesen. Alle haben das Buch dabei.*

*Wichtig: Dieses Kapitel bildet als Schlusskapitel eine Art Ergänzung zum vorigen Inhalt. Über den Organismus zu reden, macht nur Sinn, wenn man das Buch als solches gelesen hat.*

*Folgende Fragen können Sprungbretter ins Thema sein:*

Im Rückblick auf das gesamte Buch – welches Resümee ziehst du für dich persönlich? Was hat es dir gebracht?

Worüber sollten wir abschließend nochmal reden?

Welche Rolle spielt die Lebenskraft – der Geist Gottes – in deinem Leben?

Welches der sieben Symptome/Prozesse ist dir momentan das wichtigste. Sind die empfohlenen Lebensmuster passend?

Wird sich durch dieses Buch etwas in deinem Leben ändern? Was?



## Fragen für Gesprächsgruppen

### Der Organismus

### *Mittelviel Aufwand*

Voraussetzung: Die Gruppenteilnehmer haben das ganze Buch und insbesondere das 9. Kapitel – *Der Organismus* – gelesen.

Wichtig: Dieses Kapitel bildet als Schlusskapitel eine Art Ergänzung zum vorigen Inhalt. Über den Organismus zu reden, macht nur Sinn, wenn man das Buch als solches gelesen hat.

#### **1. Einstieg:** Schnipsselfilm *Der Organismus* zeigen

#### **2. Rückblick auf's Buch**

Welches Lebensmuster war für dich persönlich das wichtigste und warum?

Wenn du dem Autor eine Feedbackmail schreiben müsstest, was stünde darin?

#### **3. Fragen zur *Lebenskraft***

Der Organismus betont, dass das Leben nicht systematisch funktioniert und das Denken in LebensMustern seine Grenzen hat. An welchen Stellen – im Buch oder im Leben - ist dir das selbst schon aufgefallen?

Welche Rolle spielt der Geist Gottes bei Veränderung, Wachstum und Charakterformung?

#### **4. Fragen zu den sieben Symptomen/Prozessen:**

Von den sieben „*Symptomen der Lebenskraft*“ (S.272), welches ist für dich in deiner Situation am bedeutsamsten?

Vergebt Punkte (1-10) auf jeden der sieben Prozesse und erklärt einander, warum jenes die meisten und ein anderes die wenigsten Punkte erhalten hat.

Sprecht über die Symptome, die die wenigsten Punkte bekommen haben.

Bewegung → Wie könntest du vorwärts kommen im Leben?

Atmung → Wie kann man geistliche Kraft „tanken“?

Sensibilität → Wie können wir unsere Aufmerksamkeit (für Gott und die Welt) steigern?

Reproduktion → Warum kommt so wenig Gutes von uns zu anderen?

Ernährung → Wie wirst du zu einem Selbstversorger?

Ausscheidung → Was kann man tun, um wirklich „erlöst“ zu leben?

Wachstum → Was – von all dem – ist im Moment für dich entscheidend, um zu wachsen?

Welche Lebensmuster werden dir vorgeschlagen, um der Lebenskraft Raum zu geben? Passen diese Vorschläge auf dein Leben?

Wird sich durch das Lesen des Buches etwas in deinem Leben ändern?

Wie wollen wir als Gruppe den gemeinsamen Weg abschließen? Oder werden wir zusammen weitergehen?

Können wir einander irgendwie unterstützen?



## Elemente für (Gesprächs-)Gruppen

### Der Organismus

#### *extended edition*

*Voraussetzung: Die Gruppenteilnehmer kennen das Buch nicht. Du hingegen bist gewillt, mehr Zeit in die Vorbereitung zu investieren, als fürs schlichte Lesen des 9. Kapitels nötig wäre. Du willst einen richtigen Stundenentwurf ausarbeiten. Eigentlich lohnt sich dieser Aufwand eher bei größeren Gruppen!*

*Wichtig: Das 9. Kapitel bildet kein eigenständiges Thema, sondern ergänzt nur den vorigen Inhalt des Buches. Es eignet sich deshalb nur als thematische Einheit, wenn die anderen acht Lebensmuster bekannt sind.*

### Ideen für den Einstieg

- Eine **Filmszene** über Naturgewalten, z.B. aus „Unsere Erde“ oder „Tree of Life“
- **Schnipsel im Organismus**
- Die **sieben Symptome / Prozesse** werden spielerisch (z.B. Rätsel) von der Gruppe ermittelt
- Sieben Gruppen stellen jeweils eines **pantomimisch** dar (viel Spaß bei Reproduktion und Ausscheidung)

### Ideen für den Hauptteil

- **Vortrag** (du knüpfst am Einstieg an und referierst den Inhalt des Kapitels *Organismus* mit deinen eigenen Worten und Gedanken)
- **Präsentation** (du unterstützt deinen Vortrag mit Grafiken und Texten)
- Du benutzt dabei eine riesige **Sonnenblume** (falls die Jahreszeit passt) oder andere große **Pflanze**
- **Freie Gruppenarbeit** (die Leute sollen nach dem Vortrag in Gruppen frei über das Gehörte reden)
- **Gruppenarbeit** anhand von Fragen (du teilst Fragen aus, die das Gehörte vertiefen)
- **Interessengruppen** – die Leute vergeben Punkte (1-10) auf jedes Symptom. Dann bilden *die* Leute eine Gruppe, die beim selben die niedrigste Punktzahl vergeben haben und unterhalten sich, wie man etwas ändern könnte. Sie bekommen dazu die Lebensmuster-Vorschläge.

## Ideen für den Schluss

- **Der Experte** - Der, der bei einem Symptom die meisten Punkte vergeben hat, geht in die Gruppe, die hier die größten Probleme hat und erklärt ihnen, wie's geht. 😊
- Du schenkst jedem Anwesenden das **Buch**, diese Idee gefällt mir als Autor am besten
- Kleine **Give-Aways** in Form der LebensMuster (z.B. Fotos von Triangel, Weg, Schaukel usw.) erinnern die Teilnehmer, welchem LebensMuster sie sich in nächster Zeit zuwenden wollen